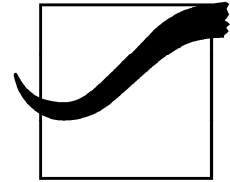




Klinikum der Universität Regensburg
93042 Regensburg

KLINIKUM
DER
UNIVERSITÄT
REGENSBURG
Anstalt des öffentlichen Rechts



Presseinformation, 19. Januar 2007

Uniklinikum schließt deutsch-chinesische Partnerschaft

Das Uniklinikum Regensburg hat mit dem Krankenhaus Longgang in Shenzhen, Volksrepublik China, ein Partnerschaftsabkommen geschlossen. Durch die Zusammenarbeit soll der wissenschaftliche Austausch und die Weiterbildung von Ärzten, medizinischem Fachpersonal, Pflegekräften sowie Klinikmanagern gefördert und vertieft werden.

Eine Partnerschaft zwischen dem Uniklinikum Regensburg und dem Longgang Krankenhaus in Shenzhen bildet die Grundlage für einen regen Austausch in Wissenschaft und Weiterbildung: Jedes Jahr werden Ärzte, medizinisches Fachpersonal, Pflegekräfte und Klinikmanager das jeweilige Partnerklinikum besuchen. Das Krankenhaus Longgang beabsichtigt, jährlich zwei Gruppen mit je vier Personen an das Uniklinikum zu schicken. Die Finanzierung der Aufenthalte wird wechselseitig von beiden Einrichtungen getragen und von der öffentlichen Hand bezuschusst.

Bereits im Herbst 2006 besuchte eine Delegation des Universitätsklinikums Regensburg das Longgang Krankenhaus, um sich vor Ort über die medizinische Versorgung und die Möglichkeiten einer Zusammenarbeit zu informieren. „Es freut uns sehr, auch partnerschaftliche Verbindungen nach China aufbauen zu können.“

Wir waren positiv überrascht über das hohe Niveau der medizinischen Versorgung und der intensiven Forschungstätigkeit am Krankenhaus Longgang. Mit Sicherheit können beide Seiten von dem Austausch profitieren“, sagte Prof. Dr. Günter Riegger, Ärztlicher Direktor des Klinikums.

Shenzhen ist heute eine der chinesischen Regionen mit der besten medizinischen Versorgung. Das Longgang Krankenhaus in Shenzhen wurde 1952 gegründet und hat ein Einzugsgebiet von über drei Millionen Menschen. Jährlich werden 700.000 Patienten ambulant und 17.000 stationär behandelt. Das Krankenhaus beschäftigt ca. 1.400 Mitarbeiter, besitzt 515 Betten und wird derzeit auf 1.000 Betten erweitert. Die medizinischen Fachabteilungen reichen von der Inneren Medizin, Chirurgie, Gynäkologie, Pädiatrie, HNO, Augenheilkunde über Rehabilitation bis hin zur Traditionellen Chinesischen Medizin.

Shenzhen, Provinz Guangdong, VR China

Die Region Shenzhen ist die älteste der fünf Sonderwirtschaftszonen der Volksrepublik China. Sie grenzt südlich an Hongkong und hat sich seit ihrer Gründung vor 26 Jahren von einem einstigen Fischerdorf zu einer Metropole mit 6-7 Millionen Einwohnern entwickelt. Sie ist in der Volksrepublik China eine High-Tech-Stadt mit einem Pro-Kopf-Einkommen, das weit über dem Landesdurchschnitt liegt. Die Wirtschaftszweige Shenzhens wie die Chemie-, Biotechnologie-, IT-, Pharma- und Diagnostikindustrie sorgen für ein stetiges Wirtschaftswachstum. Ende 2005 betrug das Bruttosozialprodukt (GDP) von Shenzhen 429,69 Milliarden Yuan mit einer jährlichen Steigerungsrate von 15%.

Das Klinikum der Universität Regensburg auf einen Blick:

Das Universitätsklinikum Regensburg ist eines der modernsten Klinika der Bundesrepublik und dient der medizinischen Versorgung der Region Nordostbayern (Oberpfalz und Niederbayern). Gleichzeitig steht es der Medizinischen Fakultät der Universität Regensburg für Forschung und Lehre zur Verfügung. Das Klinikum hält für die Patientenversorgung 804 Betten sowie 12 Dialyseplätze bereit. 2006 waren insgesamt rund 3.200 Mitarbeiter beschäftigt. Derzeit sind ca. 1.500 Studenten der Human- und Zahnmedizin immatrikuliert. Neben der Krankenversorgung auf der höchsten Versorgungsstufe, die von 21 human- und zahnmedizinischen Kliniken, Polikliniken, Instituten und Abteilungen sichergestellt wird, sieht das Universitätsklinikum weitere Kernkompetenzen in der Ausbildung der Studenten auf höchstem Niveau sowie einer international renommierten Forschungsarbeit.

Kontakt:

Klinikum der Universität Regensburg
- Pressestelle -
Cordula Heinrich
Franz-Josef-Strauß-Allee 11
93042 Regensburg
Tel.: 0941-944-5734
Fax: 0941-944-5634
E-Mail: cordula.heinrich@klinik.uni-regensburg.de
Homepage: www.klinik.uni-regensburg.de